

## Es ist Advent



Die Blumen sind verblüht im Tal, die Vöglein heimgezogen;  
Der Himmel schwebt so grau und fahl, es brausen kalte Wogen.  
Und doch nicht Leid im Herzen brennt: Es ist Advent!

Es zieht ein Hoffen durch die Welt, ein starkes, frohes Hoffen;  
das schließet auf der Armen Zelt und macht Paläste offen;  
das kleinste Kind die Ursach kennt: Es ist Advent!

Advent, Advent, du Lerchensang von Weihnachts Frühlingstunde!  
Advent, Advent, du Glockenklang vom neuen Gnadenbunde!  
Du Morgenstrahl von Gott gesendt! Es ist Advent!

Autor: Friedrich Wilhelm Kritzinger



# Eintracht- Blättle

21. Ausgabe 2016



Das Titelbild zeigt unseren Adventskranz, den unsere Sängerin Christa Nagel Jahr für Jahr in liebevoller Arbeit zusammenbindet. Liebe Christa, ein herzliches Dankeschön.

*Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir  
ein gutes und gesundes Neues Jahr 2017.*

## Liebe Mitglieder

Das Jahr 2016 neigt sich langsam dem Ende entgegen. Wie immer wollen wir es noch einmal in unserem Eintracht-Blättle mit Bildern und Kurzberichten Revue passieren lassen.

So beteiligten sich die Eintracht Chöre bei Veranstaltungen der politischen und kirchlichen Gemeinden. Besuch der Pflegeheime in Karlsruhe zum Sommerfest und vor den Weihnachtstagen. Auch besuchten wir unsere befreundeten Gesangvereine bei ihren jeweiligen Festen. Selbstverständlich kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz. Höhepunkt war in diesem Jahr zweifelsohne das Straßenfest (aus diesem Grund haben wir das Frühlingsfest ausfallen lassen) und unsere Weinkerwe.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle die mit Rat und Tat, mit ihrer Stimme oder finanziell unsere Eintracht unterstützt haben.

Ein besonderen Dank wollen wir in diesem Eintracht-Blättle unserem Ehrenschriftführer Walter Hofheinz widmen. Im Mai 1998 erschien das erste Eintracht-Blättle. Damals hieß es „Erscheinungsweise jährlich oder bei Bedarf“. Es hat sich in der Zwischenzeit ergeben, dass die Erscheinungsweise jährlich zur Weihnachtszeit erfolgt. So sind in der Zwischenzeit 20 Exemplare erschienen. Hier zeigte sich Ehrenschriftführer Walter Hofheinz als Gründer und Verfasser verantwortlich. Leider wurde unser Walter allzu früh aus seinem Leben abberufen. Wir können uns an dieser Stelle nur noch einmal bedanken für die Zusammenstellung unseres Eintracht-Blättle.

Liebe Mitglieder, lasst mich auch an dieser Stelle noch einmal Werbung machen für unsere Eintracht. Seit einem Jahr hat die Eintracht ein drittes Standbein, unseren modernen Chor „Cantiamo“, der sich nahtlos in unseren Verein eingefügt hat. Die Sängerinnen und Sänger haben die Eintracht bei Auftritten und Vereinsfesten tatkräftig unterstützt. Auch bei unserem Frauen- und Männerchor sind wir bis jetzt in der Lage getrennt aufzutreten. Dies wollen wir auch in der Zukunft tun. Dass dies so bleibt, müssen wie in jeder sich bietenden Lage Werbung für unseren Chorgesang machen. Unser Ziel ist und muss es auch in Zukunft sein, das kulturelle Leben in unserer Gemeinde und weit über unsere Grenzen hinaus mit Gesang zu erfüllen.

Im Jahr 2017 wird die Eintracht 130 Jahre jung. Gewiss kein Jubiläum aber ein runder Geburtstag, den wir gebührend feiern wollen. Aus diesem Grund werden wir im Festjahr auch wieder ein Konzert veranstalten, zu dem wir heute schon neue Aktive recht herzlich einladen. Kommt einfach im Januar zu einer Schnupperprobe und bringt Freunde und Bekannte mit. Denn neue oder ehemalige Aktive sind in unseren Chören jederzeit herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euch und somit über jedes neue Mitglied.

Euer Vorstand, Wolfgang Lautenschläger

## Haxenessen im Sängenheim

Am 29. Januar war es wieder soweit. Das traditionelle Haxenessen fand wie immer im Sängenheim statt. 150 Haxen gekocht oder gegrillt warteten auf ihre



hungrigen Gäste. Das Sängenheim war wieder gut gefüllt und die Haxen müssen wieder gut gewesen sein. So fand man danach kein Fleisch mehr an den Knochen. Ein herzliches Dankeschön geht

an Klaus und sein Haxenteam. Wir freuen uns schon wieder auf Januar 2017 zum nächsten Haxenfest.

## Die Eintracht bei der Stadtputzete

Auch die Eintracht beteiligte sich vergangene Woche bei der Stadtputzete. Wie jedes Jahr machten wir uns auf den Weg die Seitenränder und Fahrradweg der Kreisstraße zwischen Spöck und Büchenau zu reinigen. Dabei stellten wir fest, dass unser Appell im vergangenen Jahr nicht gefruchtet hat. Der Müll hat zugenommen.

Ganz schlimm sind dabei die zerbrochenen Glasflaschen auf dem Fahrradweg. Trotz negativer Erfahrung appellieren wir wieder aufs Neue: Nehmt doch die leeren Fläschchen und Flaschen mit und werft sie nicht gedankenlos weg. Die Fahrradfahrer und das Stadtputzteam danken es ihnen.



## Maibaum beim Sangerheim

Am 30. April war es wieder soweit. Es war Zeit zum Maibaum holen. Klaus hatte wieder ein besonders großes Exemplar herausgesucht, sodass Daniel eine Sonderkonstruktion auf seinem Traktoranhanger aufbauen musste. Mit vereinten Kräften wurde dann der Baum geziert und aufgestellt. Bei einem ausgiebigen Vesper, das natürlich nach getaner Arbeit dazu gehört, wurde dann der Wonnemonat Mai eingesungen und begossen.



Bei Fragen rund um unser Sangerheim (Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeste) wenden Sie sich bitte an unsern **Sangerheimwart Gerhard Hofheinz, Tel. (07249) 63 47.**

## Feuertaufe für neuen Chor „Cantiamo“

Beim Ehrenabend des FC Spöck am 20. Februar in der Spechaahalle hatte der neue Chor der Eintracht „Cantiamo“ seinen ersten üblichen Auftritt. Mit drei



Liedern unter der Leitung von Chorleiter Aldo Martinez umrahmten die Sängerinnen und Sänger den Festabend. Herzlichen Glückwunsch!

## Ein Lied kann eine Brücke sein

Unter diesem Motto veranstaltete der GV Einigkeit Hochstetten am 29. Mai 2016, um 18.00 Uhr, im Bürgerhaus Linkenheim-Hochstetten im Rahmen des 5. Internationale Chorfestival Baden ein Konzert. Mitwirkende waren: „Destiny Africa Children Chor Uganda, der gemischte Chor der Einigkeit Hochstetten und ein Projektchor, bei dem Sängerinnen und Sänger unseres Chores „Cantiamo“ mitwirken.



## Sommerfest im Anna-Walch-Haus Karlsruhe

Bei nasskaltem Sommerwetter wirkte der gemischte Chor der Eintracht bei der Eröffnung vom Sommerfest im Anna-Walch-Haus in Karlsruhe mit. Leider hatte es der Wettergott an diesem Tag nicht gut mit uns gemeint. Selbst der obligatorische Fassanstich und die passenden Lieder dazu mussten den Umständen entsprechend unter Regenschirmen statt finden. Der Fassanstich war gelungen, es spritzten nur die Regentropfen. Jetzt hoffen wir im nächsten Jahr auf ein besseres Wetter. Denn nach Regen folgt in der Regel Sonnenschein.



Jetzt hoffen wir im nächsten Jahr auf ein besseres Wetter. Denn nach Regen folgt in der Regel Sonnenschein.

## Sängerinnen-/Sängerausflug am Sonntag, 24. Juli 2016 nach Weinheim

Nach einem Glas Sekt und frischen Brezeln machten sich die Aktiven gegen 9.00 Uhr mit dem Bus auf den Weg nach Weinheim an der Bergstraße, der Zweiburgstadt. Vor dem Rathaus im Schloss wurden wir von einem der Hausherrn, dem 1. Bürgermeister, Herrn Torsten Fetzner, gebürtiger Spöcker, herzlich empfangen und in das Rathaus gleich Schloss geleitet. Nach einer Führung durch verschiedene Räumlichkeiten, wie Sitzungszimmer des Gemeinderates, Büros und das Trauzimmer kamen wir im Arbeitszimmer des 1. Bürgermeisters an, wo die offizielle Begrüßung stattfand.

Herr Fetzner gab uns einen Überblick über die Geschichte und Sehenswürdigkeiten von Weinheim und gab uns Gelegenheit Fragen zu stellen, bei entsprechender Bewirtung durch unseren Gastgeber. Nach einem Liedvortrag, erstmals im Arbeitszimmer des Bürgermeisters, überreichte unser Vorstand Wolfgang Lautenschläger als kleines Dankeschön ein Präsent für die von Herrn Fetzner geleistete Vorarbeit und seine Bereitschaft, uns den ganzen Tag zu begleiten und mit Weinheim vertraut zu machen. Zuerst gingen wir durch die Schlossanlage zur Altstadt, wo wir viele interessante Fachwerkhäuser und alte Gässchen, Teile der Stadtmauer und weitere Sehenswürdigkeiten besichtigten. Dazu erhielten wir in-

teressante und ausführliche Informationen durch den ausgesprochenen Kenner Weinheims. Danach ging es durch den Schlosspark und Exotenwald, der auch viele Sehenswürdigkeiten bietet bei einem Regenschauer zurück zu unserem Bus der uns zum verdienten Mittagessen in das Hotel-Restaurant Schmittberger Hof in Weinheim-Lützelsachsen, brachte, wo wir bereits erwartet wurden. Nach einer Stärkung mit einem guten Mittagessen und diversen Getränken ging es mit dem Bus zurück vor das Schloss. Für die nächsten 2 ½ Stunden gab es zunächst Gelegenheit zum Besuch des Hermannshofes mit Schau- und Sichtungsgarten, wieder unter Führung von Herrn Fetzner. Danach gab es verschiedene Aktivitäten, entweder den Aufstieg zur Burgruine Windeck, einen weiteren Stadtbummel auf eigene Faust oder einen gemütlichen Cafe-Besuch im Stadtzentrum. Kurz vor 18.00 Uhr trafen sich die guten Fußgänger am Marktplatz zum 15-minütigen Fußmarsch zur Alten Brauerei, die Fußkranken fuhren mit dem Bus dorthin, wo das abschließende Abendessen stattfand und die teilweise müden Glieder ausruhen konnten. Gegen 20.00 Uhr verabschiedeten wir uns vor der Alten Brauerei von dem Ehepaar Fetzner, Frau Fetzner war Mitte des Tages zu unserer Gruppe gestoßen. Mit einem herzlichen Dankschön für ihre Bemühungen uns einen unvergesslichen Tag in ihrer jetzigen Heimat Weinheim zu bereiten, machten wir uns auf den Heimweg. Die Heimfahrt verging mit Gesang und Witzen wie im Fluge und wir kamen gesund und müde nach 21.00 Uhr wieder in Spöck an. Vielen Dank an unseren Busfahrer.

Besonderer Dank geht an die Organisatoren: Gerhard Hofheinz (Senne) und Wolfgang Lautenschläger und nochmals in die Ferne an das Ehepaar Fetzner.



## Sommerpause

Am Montag, 25. Juli, fand die letzte Chorprobe verbunden mit einem Grillfest statt. Bei vielen leckeren Salaten, zubereitet von unseren Sängerinnen, dazu ein Steak oder Grillwurst, super gebrutzelt von unserem Grillteam, verabschiedeten wir uns zu später Stunde auf erholsame Sommerferien und ein gesundes Wiedersehen am 12. September zur ersten Chorprobe. Nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Salatspendermädchen und Grillbuben.



## Straßenfest in Spöck bei der Eintracht

Bei herrlichem Sommerwetter waren am Samstag, nach dem Fassanstich um 17.00 Uhr, alle Stände des Straßenfestes sehr gut besucht und wir hatten vor allem vor dem Sängerheim ein volles Haus. Am Sonntag bei schönem Sommerwetter, war der Ansturm wieder sehr groß auf unsere gute Küche und unser Kuchenbuffet war bereits am frühen Nachmittag geplündert.

Auch der Montag war bei trockenem etwas kühlerem Sommerwetter der Besuch zur Mittagszeit und am Abend wieder sehr gut und wir waren fast ausverkauft.

Wir möchten uns bei den vielen Besuchern und Gästen, die oft den direkten Weg von der Stadtbahn zu uns fanden, recht herzlich bedanken. Besonderen Dank an die Helferinnen und Helfer für Ihren Einsatz vor, während und nach dem Straßenfest, ohne deren Hilfe so ein Fest nicht gelingen kann, und für die zahlreichen Kuchenspenden.



## Besuch aus der Steiermark/Österreich

Großer Bahnhof für unsere Mitglieder und Freunde aus der Steiermark. Lieselotte und Fritz mit ihren Kindern kamen am Fronleichnam, Donnerstag 26. Mai, zu einem Besuch bis zum 29. Mai zur Eintrachtfamilie nach Spöck.

Am Donnerstag trafen wir uns alle im Sängenheim, um unseren Gästen einen gesanglichen Empfang zu bereiten. Bei Speis und Trank saß man noch lange zusammen, denn es gab ja viel zu erzählen.

Der Freitag stand dann unter dem Motto Stadtbesichtigung und Einkauf in der Baustellengeplagten Stadt Karlsruhe, wo der Abend im Brauhaus sein nassfreudiges Ende fand.



Am Samstag ging es auf Erkundungstour nach Speyer. Nach der Dombesichtigung und einer Schifffahrt auf dem Rhein beschloss man den Tag im Domhof zu Speyer. Am Sonntag Vormittag hieß es dann schon wieder Abschied nehmen von unseren Freunden aus der Steiermark.

Wir verabschiedeten uns auf ein baldiges Wiedersehen.

## Theaterfest in Karlsruhe

Am 17. September fand in Karlsruhe das traditionelle Theaterfest statt. Hier war die Eintracht auch dabei um unserem Alex zu unterstützen.



An unserem Essensstand gab es lauter leckere Speisen. Vom Braten über Grillwürste, Pommes, Country Potatoes (Grumbiere), Frühlingsröllchen, Calamari hatten wir ein reichhaltiges Angebot parat das den Tag über rei-

Benden Absatz fand.

## Termine der Eintracht 2017 heutiger Stand

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 29. Januar      | 90 Jahre Chorverband Gruppe Hardt in Graben            |
| 17. März        | Generalversammlung                                     |
| 2. April        | Alle Chöre beim Chorverband in Neureut Badnerlandhalle |
| 14. Mai         | Frühlingsfest im Sängenheim                            |
| 25. Mai         | Waldfest Liederkranz Graben                            |
| 24. Juli        | letzte Chorprobe                                       |
| 29.-            |  |
| 30. Juli        | Einweihung Begegnungszentrum in Spöck                  |
| August oder     | September Vereinsausflug an den Bodensee               |
| 11. September   | 1. Chorprobe nach der Sommerpause                      |
| 25. September   | Liederkranz Spöck                                      |
| 1. Oktober      | Obstbauausstellung im Sängenheim                       |
| 3. Oktober      | Musikverein  |
| 7. Oktober      | Weinfest in Graben                                     |
| 15./16. Oktober | Weinkerwe  |
| 12. November    | Konzert 18.00 Uhr                                      |
| 9. Dezember     | Seniorenachmittag Spechaahalle                         |
| 10. Dezember    | Nikolaus beim Sängenheim                               |
| 11. Dezember    | Weihnachtsfeier der Aktiven                            |
| 16. Dezember    | Singen in den Pflegeheimen Karlsruhe                   |

## 26. Spöcker Weinkerwe, 16. und 17. Oktober 2016

Trotz trübem Spätsommerwetter am Sonntag fanden viele Besucher und befreundete Gastchöre den Weg in unser Sängersheim, wo die traditionelle Weinkerwe stattfand.

Es war über die Mittagszeit und am Abend kein Platz mehr frei. Unsere reichhaltige Speisekarte und das umfangreiche Kuchenbuffet fanden großen Anklang. Am Sonntagabend eröffnete das Freundschaftssingen der



Männerchor der Eintracht (Foto).

Im folgten die Männerchöre des Liederkranz Graben, GV 1864 Untergrombach und des GV Wössingen. Den Besuchern wurde ein abwechslungsreiches Programm mit je 3-4 Liedvorträgen geboten und alle Darbietungen wurden mit großem Beifall aufgenommen.

Am Montag hatten wir bei sonnigem, kühlen Herbstwetter wieder zur Mittagszeit ein volles Haus beim Saueressen. Das Programm startete mit der Premiere unseres neuen Chores mit 2 Liedern unter Leitung von Aldo Martinez. Es schlossen sich mit mehreren Liedvorträgen die Gastchöre Eintracht Graben, Sängervereinigung Liedolsheim und Gesangverein Wössingen an.

Zum Abschluss sang der Frauenchor der Eintracht unter Leitung von Aldo Martinez. Alle Chöre boten den zahlreichen Besuchern einen bunten Melodienstrauß.

## Nikolaus bei den Eintrachtkindern.

Am Sonntag, 11. Dezember, war es wieder soweit. Vor dem Sängersheim versammelten sich Kinder mit erwartungsvollen großen Augen und warteten auf den Nikolaus.



Als er dann um die Ecke kam wurde es auf einmal ganz still. Nach vielen vorgetragenen Gedichten und Liedern der Kinder kam dann die Bescherung. So

hatte der Nikolaus in seinem großen Sack für alle Kinder ein Geschenk mitgebracht. Bei Hefezopf und Wienerle sowie Tee und Glühwein verbrachte man noch eine ganze Weile am Lagerfeuer oder im Sängersheim.

Tschüss bis zum nächsten Jahr lieber Nikolaus riefen die Kinder dem Nikolaus noch zu.



Lagerfeuer beim Sängersheim Erlebnis für Jung und Alt

## Gesangverein Eintracht beim Abend der Männerstimmen

Am 6. November präsentierten die drei Männerchöre unseres Chorleiters Aldo Martinez einen konzertanten Leckerbissen. Am ersten Teil des Konzertes präsentierten die drei Chöre der Freundschaft Völkersbach,



des Sängerbundes Friedrichstal und unserer Eintracht ein Liederrepertoire aus lauter russischen Chorsätzen.

Nach einer kurzen Pause ging die Liederwahl der

einzelnen Chöre mit Volkslieder weiter. Auch der Gesamtchor mit ca. 80 Sängern zeigte sich mehrfach mit Gesangsvorträgen. Das Konzert fand beim Sängerbund Friedrichstal statt. Hier war die Sängersalle mit nahezu 350 Zuhörer gut besetzt.

Am Ende des Konzertes waren sich alle einig. Es war ein tolles Gefühl mit 80 Sängern zusammen auf der Bühne zu stehen. Nach dem Konzert saß man noch lange in gemütlicher Runde zusammen.

Danke an alle Mitglieder, die uns nach Friedrichstal zum Konzert begleiteten.



## Wir gedenken unseren Verstorbenen 2016



**Mögen Sie in Frieden ruhen.**

Eintracht auch im Internet über die Adresse:

<http://www.eintracht-spöck.de>

Hier finden Sie immer die neuesten Nachrichten, Mitteilungen, Termine und dieses Blättle abrufbar.

Impressum:

Herausgeber: GV „Eintracht 1887“ Spöck e.V.

Erscheinungsweise: Jährlich oder bei Bedarf-

Zusammenstellung: Manfred Hauk

Artikel mit Kennzeichnung:

(wo) Wolfgang Lautenschläger

Restliche Artikel: Vereinspresse, Fotos privat

© „Eintracht 1887“ Spöck e.V.

- ALLE Rechte vorbehalten -